



DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM JAGDLICHEN SCHIESSEN

„Niedersachsen-Festival“

Insgesamt 611 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten auf der Schießanlage in Waakhausen ihr Können im Umgang mit Büchse und Flinte. 162 von ihnen nahmen auch am Kurzwaffenschießen teil.

AUTOR: Dirk Schulte-Frohlinde

••

DEUTSCHE MEISTER ALLER KLASSEN	
KOMBINIERTES SCHIESSEN	
Dietrich Müller (NI)	347
FLINTENSCHIESSEN	
Christian Beitsch (SN)	150
BÜCHSENSCHIESSEN	
Claus Schäfer (RP)	199
KURZWAFFENSCHIESSEN	
Günter Heinbockel (NI)	196

Stolz resümierte Niedersachsens Landesschießobmann Erwin Pohl: „Dies waren die erfolgreichsten Deutschen Meisterschaften für unseren Verband, seitdem ich dabei bin“. Mit einer derart großen Zahl an Meistertiteln und Plätzen auf dem Siegerpodest hatte sicherlich auch niemand in der Landesjägerschaft Niedersach-

sen gerechnet: Zehn Deutsche Meister kamen aus der Landesjägerschaft Niedersachsen. Dazu gab es in den einzelnen Disziplinen noch acht weitere Podiumsplätze.

Dieter Müller aus der Jägerschaft Land Hadeln-Cuxhaven wurde mit überragenden 347 Punkten Deutscher Meister aller Klassen. Die Entscheidung fiel



Foto: Wolfgang Mohrman

Mit den Deutschen Meistern Dieter Müller (li.), Mark Ganske (il.) und Gerrit Hartig freut sich Bundesschießobmann Dr. Torsten Krüger.

OFFENE KLASSE		
KOMBINIERTES SCHIESSEN		
1.	Dieter Müller (NI)	347
2.	Mark Ganske (HH)	342
3.	Gerrit Hartig (RP)	341
FLINTENSCHIESSEN		
1.	Christian Beitsch (SN)	150
2.	Frank Schmidt (SH)	150
3.	Andreas Knappe (NI)	150
BÜCHSENSCHIESSEN		
1.	Claus Schäfer (RP)	199
2.	Kai Weinrich (TH)	198
3.	Mark Ganske (HH)	197
MANNSCHAFTSWERTUNG		
1.	Nordrhein-Westfalen	1348
2.	Rheinland-Pfalz	1338
3.	Niedersachsen	1329

in der letzten Rotte und mit der letzten Skeettaube, die Dieter Müller voll konzentriert wie alle anderen Wurfscheiben vorher im Zentrum traf. Der Jubel der niedersächsischen Schlachtenbummler und aller Zuschauer war nach Beendigung des Wettkampfes groß. 197 Ringe im Büchschießen plus 30 Wurfscheiben = 150 Punkte sind ein stolzes Ergebnis.

Erstmals über 330 Punkte

Neben dieser außergewöhnlichen Leistung muss besonders das Ergebnis von Ulrike Junge, Jägerschaft Stade, erwähnt werden. Das erste Mal übertraf eine junge Dame 330 Punkte. Mit 332 Punkten stieß sie als Jagdschützin in eine andere Dimension bei einer Deutschen Meisterschaft vor. Wie gut dieses

SENIORKLASSE		
KOMBINIERTES SCHIESSEN		
1.	Dieter Lembke (NI)	335
2.	Ulrich Hadrian (NRW)	329
3.	Dieter Schulze (NRW)	327
FLINTENSCHIESSEN		
1.	Erich Botta (BW)	145
2.	Dieter Schulze (NRW)	140
3.	Dieter Lembke (NI)	140
BÜCHSENSCHIESSEN		
1.	Christian Eggers (SH)	198
2.	Manfred Böker (NRW)	196



Foto: Wolfgang Mohrmann

Nur ein Fehler nach 30 Wurfscheiben im Stechen um den dritten Platz in der Flintenwertung (v. li.): Andreas Knappe und Dieter Müller.

Ergebnis ist, sieht man an den Abständen zu der Zweit- und Drittplazierten, die 316 bzw. 305 Punkte erreichten. Grundlage für das Ergebnis waren alle 30 getroffenen Tauben, was es bis dato in der Damenklasse auch noch nicht gegeben hatte. Selbstverständlich bedeutete dies auch den Titel der Taubenmeisterin. Der Titel in den Büchsendisziplinen bei den Damen ging ebenfalls nach Niedersachsen. Katrin Teuwsen, Jägerschaft Lüneburg, schoss hervorragende 193 Ringe.

ALTERSKLASSE		
KOMBINIERTES SCHIESSEN		
1.	Hans-Ludwig Hapke (NI)	342
2.	Ronald Beckhaus (BW)	335
3.	Christian Mellwig (NRW)	332
FLINTENSCHIESSEN		
1.	Wolfgang Bayer (RP)	150
2.	Christian Mellwig (NRW)	145
3.	Norbert Teuwsen (HE)	145
BÜCHSENSCHIESSEN		
1.	Gerhard Schwenke (NI)	198
2.	Hinrich Geerken (HB)	197
3.	Hans-Ludwig Hapke (NI)	197
MANNSCHAFTSWERTUNG		
1.	Baden-Württemberg	1313
2.	Nordrhein-Westfalen	1309
3.	Niedersachsen	1301

Wie immer war auf die Senioren Verlass. Hans-Ludwig Hapke, Jägerschaft Burgdorf, holte sich mit 342 Punkten den Titel in der Altersklasse und Dieter Lemke, Jägerschaft Harburg-Land, war mit 335 Punkten in der Seniorenklasse nicht zu schlagen.

Mannschaftssieg bei der Kurzwaffe

Eine weitere sichere Bank waren die niedersächsischen Kurzwaffenschützen. Günter Heinbokel, Jägerschaft Land Hadeln-Cuxhaven, gewann mit 196 Punk-



Foto: Wolfgang Mohrmann



Foto: DVV



Deutsche MeisterInnen der Kombination unter sich: Ulrike Junge (NI) siegte mit 332 Punkten vor Christiane Thuir (316) und Birte Gausmann (305).

ten. Die niedersächsische Kurzwaffenmannschaft erreichte mit 772 Punkten ebenfalls Platz eins.

Leider gab es in diesem Jahr trotz der guten Einzelergebnisse keinen Mannschaftssieg der Niedersachsen in der Langwaffen-Wertung. Aber bei den guten Einzelergebnissen war dies zu verschmerzen.

Gezielte Nachwuchsförderung

Drei Bemerkungen sind zu diesen Bundesmeisterschaften noch zu machen: Leider gab es im Vorfeld der Veranstaltung Unruhe durch gezielte „Querschüsse“ einiger niedersächsischer Junioren, die dann in Waakhausen für Hamburg starteten. Die Verantwortlichen begrüßen diesen Schritt der Junioren, da jetzt hoffentlich Ruhe im Juniorenlager eintritt und die Mannschaft sich mit aller Konzentration unter Leitung ihres Betreuers Bernd Dalinghaus auf die kommenden Aufgaben vorbereiten kann. Präsidium und Geschäftsführung werden im kommenden Jahr ganz besonders die Nachwuchsschützen des

Verbandes fördern, um gerade den Juniorenbereich wieder zur alten Stärke zurückzuführen.

Drei Deutsche Meister aus Niedersachsen sind ganz eng verwandt. Günter Heinbokel ist der Bruder von Ulrike Junge und der Meister aller Klassen, Die-



Die erfolgreiche „Familie Heinbokel“ (v. re.): Günter Heinbokel, seine Schwester Ulrike Junge und Cousin Dieter Müller.

DAMENKLASSE		
KOMBINIERTES SCHIESSEN		
1.	Ulrike Junge (NI)	332
2.	Christiane Thuir (NRW)	316
3.	Birte Gausmann (NI)	305
FLINTENSCHIESSEN		
1.	Ulrike Junge (NI)	150
2.	Anna-Katharina von Stralendorff (HE)	140
3.	Irmgard Stümpel (NRW)	140
BÜCHSENSCHIESSEN		
1.	Katrin Teuwsen (NI)	193
2.	Simone Klinger (SH)	192
3.	Christiane Thuir (NRW)	191



Musikalisches Einzug wurde die Siegerehrung von der Hochornbläsergruppe der Jägerzeit Osterrdl.

ter Müller, ist ihr Cousin. Es muss wohl an den Genen liegen, dass alle drei so super geschossen haben! Trotz leichter Anlaufschwierigkeiten präsentierte sich der Stand in Waakhausen in einem hervorragenden Zustand. Dank dafür gilt den Verantwortlichen der Landesjägerschaft Bremen. Bundesschießobmann Dr. Torsten Krüger hatte zusammen mit Jürgen Semmelsberger vom DJV alles im Griff, so dass die diesjährigen Meisterschaften wieder eine runde Sache waren. Im nächsten Jahr treffen sich im September die deutschen Jagdschützen auf der Schießanlage Freiburg-Bremgarten im Breisgau. **



Foto: Wolfgang Mehnemann

Landesobmann Erwin Pohl (li.) konnte mit seiner Mannschaft und dem Gesamtergebnis der niedersächsischen Schützen mehr als zufrieden sein.

KURZWAFFENSCHIESSEN		
EINZELERGEBNISSE		
1.	Günter Heinbockel (NI)	196
2.	Andreas Höhne (SL)	195
3.	Joachim Schwenke (NI)	194
MANNSCHAFTSWERTUNG		
1.	Niedersachsen	772
2.	Saarland	763
3.	Baden-Württemberg	763



Foto: Wolfgang Mehnemann

JUNIORENKLASSE		
KOMBINIERTES SCHIESSEN		
1.	Bonke Häger (SH)	337
2.	Johannes Tode (SH)	331
3.	Alexander Hensel (SL)	330
FLINTENSCHIESSEN		
1.	Tobias Huf (RP)	145
2.	Johannes Tode (SH)	145
3.	Bonke Häger (SH)	145
BÜCHSENSCHIESSEN		
1.	Alexander Zeh (BW)	196
2.	Hendrik Halewat (NRW)	194
3.	Marcus Hische (NI)	194
MANNSCHAFTSWERTUNG		
1.	Schleswig-Holstein	1309
2.	Hamburg	1276
3.	Brandenburg	1274

Auch wenn das Ergebnis noch nicht ganz stimmte, war die Stimmung der niedersächsischen Juniorenmannschaft gut.

SAUEN im Jahreslauf

Neu aufgelegt!

Das beliebte Sonderheft
»**Sauen im Jahreslauf**«
bringt alles zum Thema Schwarzwild.

nur 10,50 €*
Nichtabonnenten 13,- €*

*inkl. 2,95 € Versandkosten (inland),
ab 40,- € Bestellwert Versandkostenfrei



Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH
Lesenservice · Lohstraße 29 · 80797 München · Tel. +49(0)89-12705-228 · Fax + 506
E-Mail: kathy.diller@dlv.de · www.jagderleben.de/shop
Geschäftsführer: A. Kotté · Registergericht Hannover HRB 53744

jagderleben.de



Die Medienkompetenz
für Land und Natur